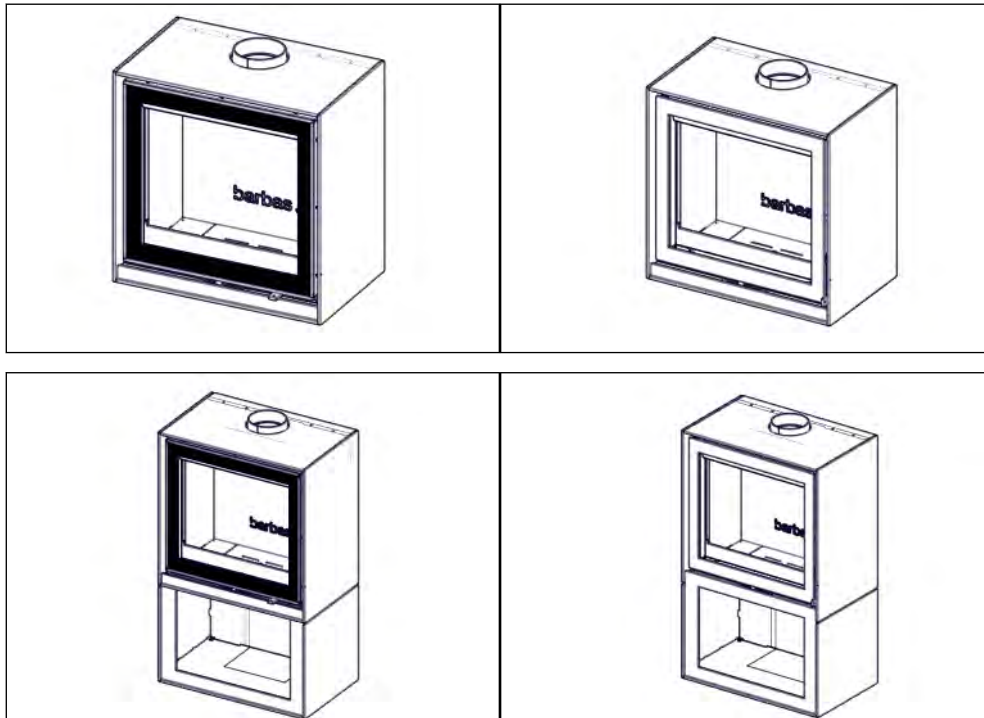


barbas .

Installations- und Wartungshandbuch

BOX 20 67



Seriennummer:

Produktionsdatum:

© Barbas Bellfires BV

Dieses Dokument oder Teile davon dürfen ohne die vorherige schriftliche Zustimmung von Barbas Bellfires BV nicht reproduziert, in einem Abrufsystem gespeichert oder in irgendeiner Form oder Methode elektronisch, mechanisch, durch Fotokopie, Aufzeichnung oder anderweitig übermittelt werden. Dieses Dokument kann technische Ungenauigkeiten oder typografische Fehler enthalten. Barbas Bellfires BV behält sich das Recht vor, die Inhalte dieses Dokuments jederzeit zu überarbeiten.

Kontaktdaten

Barbas Bellfires BV

Hallenstraat 17, 5531 AB Bladel, Die Niederlande

Telefon: +31 49 733 9200

E-Mail: info@barbas.com

Inhaltsverzeichnis

1	Leistungserklärung.....	5
1.1	BOX 20 67.....	5
1.2	BOX 20 67 mit Brennstofflager-Modul.....	6
2	Über dieses Dokument.....	7
2.1	Verwendung dieses Dokuments.....	7
2.2	In diesem Dokument verwendete Warnungen und Vorsichtshinweise.....	7
2.3	Verbundene Dokumente.....	7
3	Beschreibung.....	8
3.1	Überblick über die BOX 20 67.....	8
3.2	Übersicht über die BOX 20 67 mit Holzsplit-Speichermodule.....	11
3.3	Vorgesehene Verwendung.....	13
4	Sicherheit.....	14
4.1	Sicherheitsanweisungen zur Installation.....	14
4.2	Sicherheitsabstände zu brennbaren und nicht brennbaren Materialien.....	14
4.2.1	Sicherheitsabstände BOX 20 67.....	15
4.2.2	Sicherheitsabstände BOX 20 67 mit Holzsplitlagerungsmodul.....	16
4.3	Sicherheitsanweisungen bezüglich der Umwelt.....	16
5	Installation.....	17
5.1	Installationsanforderungen.....	17
5.1.1	Anforderungen an die Installation des Geräts.....	17
5.1.2	Anforderungen an den Kamin.....	17
5.2	Installationsverfahren.....	18
5.2.1	Installation des Geräts BOX 20 67	18
5.2.2	Installation des Geräts BOX 20 67 mit Brennstofflager-Modul.....	19
5.3	Schließen Sie die optionale externe Luftzufuhr an (Anschluss hinten).....	21
5.4	Schließen Sie die optionale externe Luftzufuhr an (Anschluss unten).....	22
5.5	Verbindung des Rauchgasrohrs.....	23
5.6	Abschließende Prüfung des Geräts.....	23
6	Wartung.....	24
6.1	Gerät.....	24
6.2	Verbrennungsluftzufuhr.....	24
6.3	Kamin.....	24
7	Demontage des Brennkammerinneren.....	25
8	Technische Daten.....	28
8.1	Technische Daten.....	28

9	Abmessungen	30
9.1	Abmessungen der BOX 20 67 mit abgeschirmter Glastür.....	30
9.2	Abmessungen der BOX 20 67 mit Holzscheit-Speicherm modul und abgeschirmter Glastür.....	31
9.3	Abmessungen der BOX 20 67 mit Tür mit Stahlrahmen.....	32
9.4	Abmessungen der BOX 20 67 mit Holzscheit-Speicherm modul und Tür mit Stahlrahmen.....	33
10	Garantiebedingungen.....	34

1 Leistungserklärung

1.1 BOX 20 67



Leistungserklärung

Gemäß der Verordnung (EU) 305/2011

Nr. 1.815.081-3 - CPR-2013/07/01

1. Eindeutiger Kenncode des Produkttyps	BOX 20 67
2. Vom Hersteller vorgesehener Verwendungszweck oder vorgesehene Verwendungszwecke des Bauprodukts gemäß der anwendbaren harmonisierten technischen Spezifikation	Feuerstätte ohne Warmwasserbereiter
3. Name, eingetragener Handelsname oder eingetragene Marke und Kontaktanschrift des Herstellers gemäß Artikel 11 Absatz 5	Barbas Bellfires BV; Hallenstraat 17; 5531 AB Bladel; Niederlande
4. Gegebenenfalls Name und Kontaktanschrift des Bevollmächtigten, der mit den Aufgaben gemäß Artikel 12 Absatz 2 beauftragt ist	Nicht zutreffend
5. System oder Systeme zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit des Bauprodukts gemäß Anhang V	System 3
6. Im Falle der Leistungserklärung, die ein Bauprodukt betrifft, das von einer harmonisierten Norm erfasst wird	Das notifizierte Prüflabor SGS Nederland BV, nr. 0608 hat nach System 3 die Erstprüfung durchgeführt und im Prüfbericht EZKA/2016-07/00008-1 dokumentiert
7. Erklärte Leistung	
Harmonisierte technische Spezifikation	EN13240-2001/A2:2004/AC:2007
Wesentliche Merkmale	Leistung
Brandsicherheit	Erfüllt
Abstand zur brennbaren Materialien	Mindestabstand in mm Hinten = 300 Seiten = 300 Decke = - Front = 1800 Boden = 30
Brandgefahr durch Herausfallen von brennendem Brennstoff	Erfüllt
Emissionen von Verbrennungsprodukte	CO = 0.07 vol%
Oberflächentemperatur	Erfüllt
Elektrische Sicherheit	Erfüllt
Reinigbarkeit	Erfüllt
Freisetzung von gefährlichen Stoffen	NPD
Maximaler Wasser-Betriebsdruck	Nicht zutreffend
Abgastemperatur bei Nennwärmeleistung	T = 324 °C
Mechanische Festigkeit (zum Tragen eines Schornsteins)	NPD
Wärmeleistung	Erfüllt
Nennwärmeleistung	10 kW
Raumwärmeleistung	10 kW
Wasserwärmeleistung	- kW
Wirkungsgrad	75 %
8. Die Leistung des vorstehenden Produktes entspricht der erklärten Leistung nach Nummer 7.	
Verantwortlich für die Erstellung dieser Leistungserklärung ist allein der Hersteller gemäß Nummer 3.	

Unterzeichnet für den Hersteller und im Namen des Hersteller von:

Danny Baijens, Geschäftsführer
(Name und Funktion)

Bladel; 1 Februar 2021
(Datum und Ort)

(Unterschrift)

1.2 BOX 20 67 mit Brennstofflager-Modul

**Leistungserklärung**

Gemäß der Verordnung (EU) 305/2011

Nr. 1.815.082-3 - CPR-2013/07/01

1. Eindeutiger Kenncode des Produkttyps	BOX 20 67 mit Brennstofflager Modul																																				
2. Vom Hersteller vorgesehener Verwendungszweck oder vorgesehene Verwendungszwecke des Bauprodukts gemäß der anwendbaren harmonisierten technischen Spezifikation	Feuerstätte ohne Warmwasserbereiter																																				
3. Name, eingetragener Handelsname oder eingetragene Marke und Kontaktanschrift des Herstellers gemäß Artikel 11 Absatz 5	Barbas Bellfires BV; Hallenstraat 17; 5531 AB Bladel; Niederlande																																				
4. Gegebenenfalls Name und Kontaktanschrift des Bevollmächtigten, der mit den Aufgaben gemäß Artikel 12 Absatz 2 beauftragt ist	Nicht zutreffend																																				
5. System oder Systeme zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit des Bauprodukts gemäß Anhang V	System 3																																				
6. Im Falle der Leistungserklärung, die ein Bauprodukt betrifft, das von einer harmonisierten Norm erfasst wird	Das notifizierte Prüflabor SGS Nederland BV, nr. 0608 hat nach System 3 die Erstprüfung durchgeführt und im Prüfbericht EZKA/2016-07/00008-1 dokumentiert																																				
7. Erklärte Leistung	<table border="1"> <tr> <td>Harmonisierte technische Spezifikation</td> <td>EN13240:2001/A2:2004/AC:2007</td> </tr> <tr> <td>Wesentliche Merkmale</td> <td>Leistung</td> </tr> <tr> <td>Brandsicherheit</td> <td>Erfüllt</td> </tr> <tr> <td>Abstand zur brennbaren Materialien</td> <td>Mindestabstand in mm Hinten = 300 Seiten = 300 Decke = - Front = 1800 Boden = -</td> </tr> <tr> <td>Brandgefahr durch Herausfallen von brennendem Brennstoff</td> <td>Erfüllt</td> </tr> <tr> <td>Emissionen von Verbrennungsprodukte</td> <td>CO = 0.07 vol%</td> </tr> <tr> <td>Oberflächentemperatur</td> <td>Erfüllt</td> </tr> <tr> <td>Elektrische Sicherheit</td> <td>Erfüllt</td> </tr> <tr> <td>Reinigbarkeit</td> <td>Erfüllt</td> </tr> <tr> <td>Freisetzung von gefährlichen Stoffen</td> <td>NPD</td> </tr> <tr> <td>Maximaler Wasser-Betriebsdruck</td> <td>Nicht zutreffend</td> </tr> <tr> <td>Abgastemperatur bei Nennwärmeleistung</td> <td>T = 324 °C</td> </tr> <tr> <td>Mechanische Festigkeit (zum Tragen eines Schornsteins)</td> <td>NPD</td> </tr> <tr> <td>Wärmeleistung</td> <td>Erfüllt</td> </tr> <tr> <td>Nennwärmeleistung</td> <td>10 kW</td> </tr> <tr> <td>Raumwärmeleistung</td> <td>10 kW</td> </tr> <tr> <td>Wasserwärmeleistung</td> <td>- kW</td> </tr> <tr> <td>Wirkungsgrad</td> <td>75 %</td> </tr> </table>	Harmonisierte technische Spezifikation	EN13240:2001/A2:2004/AC:2007	Wesentliche Merkmale	Leistung	Brandsicherheit	Erfüllt	Abstand zur brennbaren Materialien	Mindestabstand in mm Hinten = 300 Seiten = 300 Decke = - Front = 1800 Boden = -	Brandgefahr durch Herausfallen von brennendem Brennstoff	Erfüllt	Emissionen von Verbrennungsprodukte	CO = 0.07 vol%	Oberflächentemperatur	Erfüllt	Elektrische Sicherheit	Erfüllt	Reinigbarkeit	Erfüllt	Freisetzung von gefährlichen Stoffen	NPD	Maximaler Wasser-Betriebsdruck	Nicht zutreffend	Abgastemperatur bei Nennwärmeleistung	T = 324 °C	Mechanische Festigkeit (zum Tragen eines Schornsteins)	NPD	Wärmeleistung	Erfüllt	Nennwärmeleistung	10 kW	Raumwärmeleistung	10 kW	Wasserwärmeleistung	- kW	Wirkungsgrad	75 %
Harmonisierte technische Spezifikation	EN13240:2001/A2:2004/AC:2007																																				
Wesentliche Merkmale	Leistung																																				
Brandsicherheit	Erfüllt																																				
Abstand zur brennbaren Materialien	Mindestabstand in mm Hinten = 300 Seiten = 300 Decke = - Front = 1800 Boden = -																																				
Brandgefahr durch Herausfallen von brennendem Brennstoff	Erfüllt																																				
Emissionen von Verbrennungsprodukte	CO = 0.07 vol%																																				
Oberflächentemperatur	Erfüllt																																				
Elektrische Sicherheit	Erfüllt																																				
Reinigbarkeit	Erfüllt																																				
Freisetzung von gefährlichen Stoffen	NPD																																				
Maximaler Wasser-Betriebsdruck	Nicht zutreffend																																				
Abgastemperatur bei Nennwärmeleistung	T = 324 °C																																				
Mechanische Festigkeit (zum Tragen eines Schornsteins)	NPD																																				
Wärmeleistung	Erfüllt																																				
Nennwärmeleistung	10 kW																																				
Raumwärmeleistung	10 kW																																				
Wasserwärmeleistung	- kW																																				
Wirkungsgrad	75 %																																				
8. Die Leistung des vorstehenden Produktes entspricht der erklärten Leistung nach Nummer 7.																																					

Verantwortlich für die Erstellung dieser Leistungserklärung ist allein der Hersteller gemäß Nummer 3.

Unterzeichnet für den Hersteller und im Namen des Hersteller von:

Danny Baijens, Geschäftsführer
(Name und Funktion)

Bladel; 1 Februar 2021
(Datum und Ort)

(Unterschrift)

2 Über dieses Dokument

Dieses Dokument enthält die notwendigen Informationen die Ausführung dieser Aufgaben am BOX 20 67:

- Installation
- Wartung

Dieses Dokument bezeichnet den BOX 20 67 als 'das Gerät'. Dieses Dokument ist ein wesentlicher Teil Ihres Geräts. Lesen Sie es genau durch, bevor Sie mit dem Gerät arbeiten. Bewahren Sie es sicher auf.

Die Originalanweisungen dieses Dokuments sind in englischer Sprache verfasst worden. Alle anderen Sprachversionen des Dokuments sind Übersetzungen der Originalanweisungen. Es ist nicht immer möglich, eine ausführliche Darstellung jedes einzelnen Ausrüstungsteils zu erstellen. Die Illustrationen in diesem Dokument zeigen daher einen typischen Aufbau. Die Illustrationen dienen ausschließlich als Anleitungen.

2.1 Verwendung dieses Dokuments

1. Machen sie sich mit der Struktur und dem Inhalt des Dokuments vertraut.
2. Lesen Sie das Sicherheitskapitel genau durch.
3. Stellen Sie sicher, dass Sie alle Anweisungen verstehen.
4. Führen Sie diese Verfahren vollständig in der angegebenen Reihenfolge durch.

2.2 In diesem Dokument verwendete Warnungen und Vorsichtshinweise

Warnung

Wenn Sie diese Anweisungen nicht befolgen, besteht das Risiko einer Verletzung bis zum Todesfall.

Vorsicht

Wenn Sie diese Anweisungen nicht befolgen, besteht das Risiko eines Sachschadens.

Hinweis

Ein Hinweis enthält weitere Informationen.

Symbol	Beschreibung
	Optisches Zeichen, dass eine Gefahr besteht
	Optisches Zeichen, dass ein Hinweis gegeben wird

2.3 Verbundene Dokumente

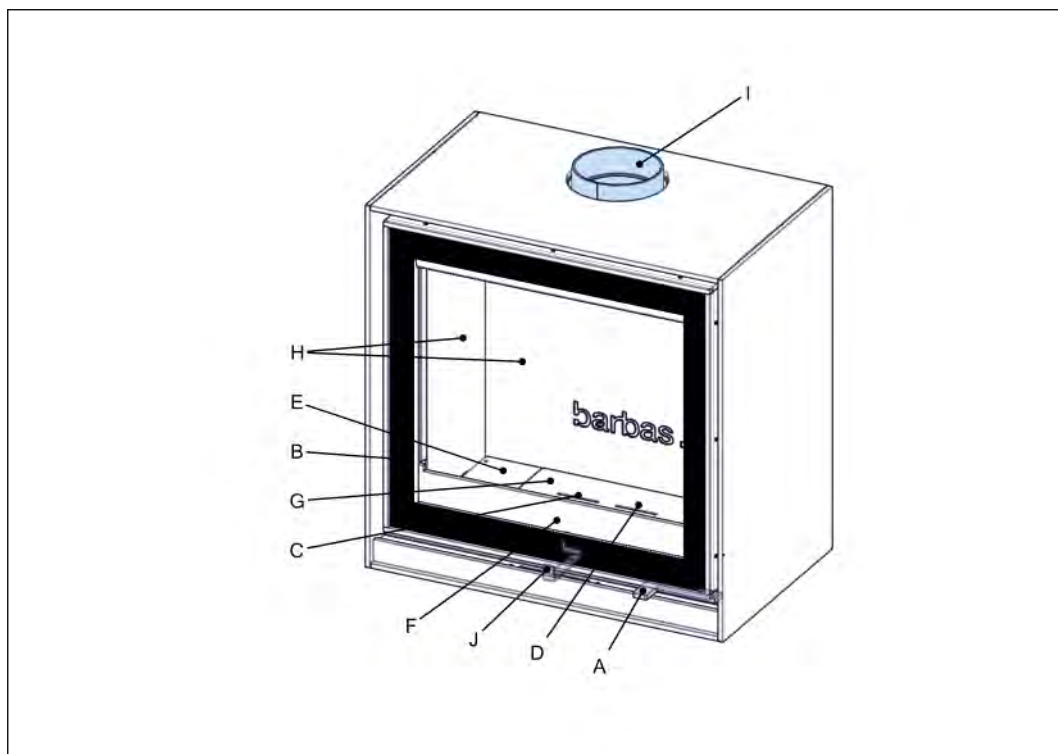
- Installations- und Wartungshandbuch
- Benutzerhandbuch

3 Beschreibung

3.1 Überblick über die BOX 20 67

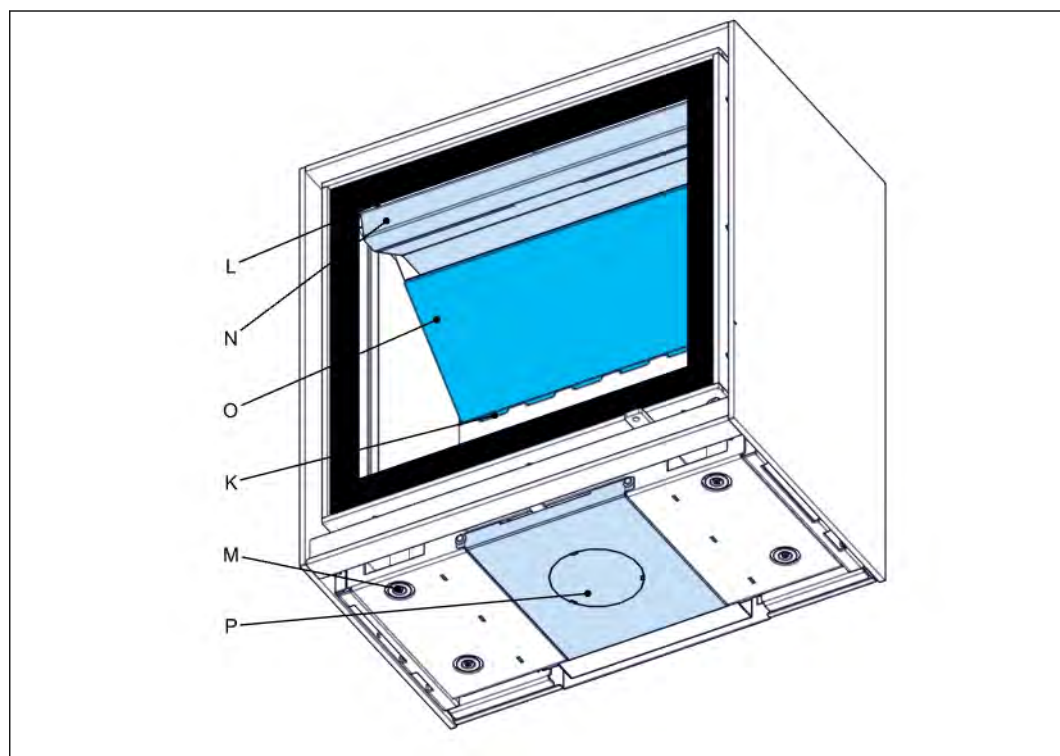
Die BOX 20 67 ist optional mit einem Holzscheit-Speichermodul unter dem Gerät erhältlich.

Die BOX 20 67 ist mit einer abgeschirmten Glastür oder mit einer Tür mit Stahlrahmen erhältlich.



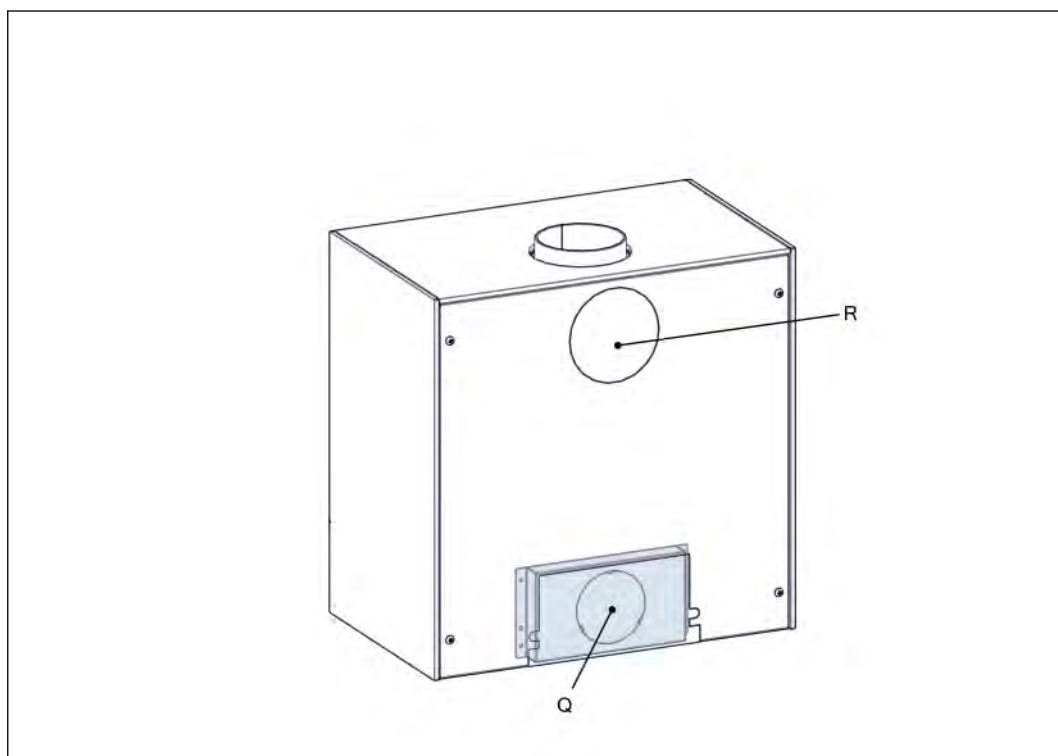
- | | | | |
|---|-------------------|---|--------------------------------|
| A | Türgriff | F | Holzschutzvorrichtung |
| B | Glasscheibe | G | Aschebehälter (unter dem Rost) |
| C | Primärlufteinlass | H | Keramische Platten |
| D | Rost | I | Oberer Kanalanschluss |
| E | Stahlbodenplatten | J | Steuerhebel |

Abbildung 1. Vorderansicht der BOX 20 67 mit abgeschirmter Glastür



- | | | | |
|---|-------------------------|---|---|
| K | Sekundärlufteinlass | N | Obere Umlenplatte (Stahl) |
| L | Einlass der Luftspülung | O | Untere Umlenplatte (Keramik) |
| M | Stellfüße | P | Anschluss für externe
Verbrennungsluft |

Abbildung 2. Untersicht der BOX 20 67 mit abgeschirmter Tür



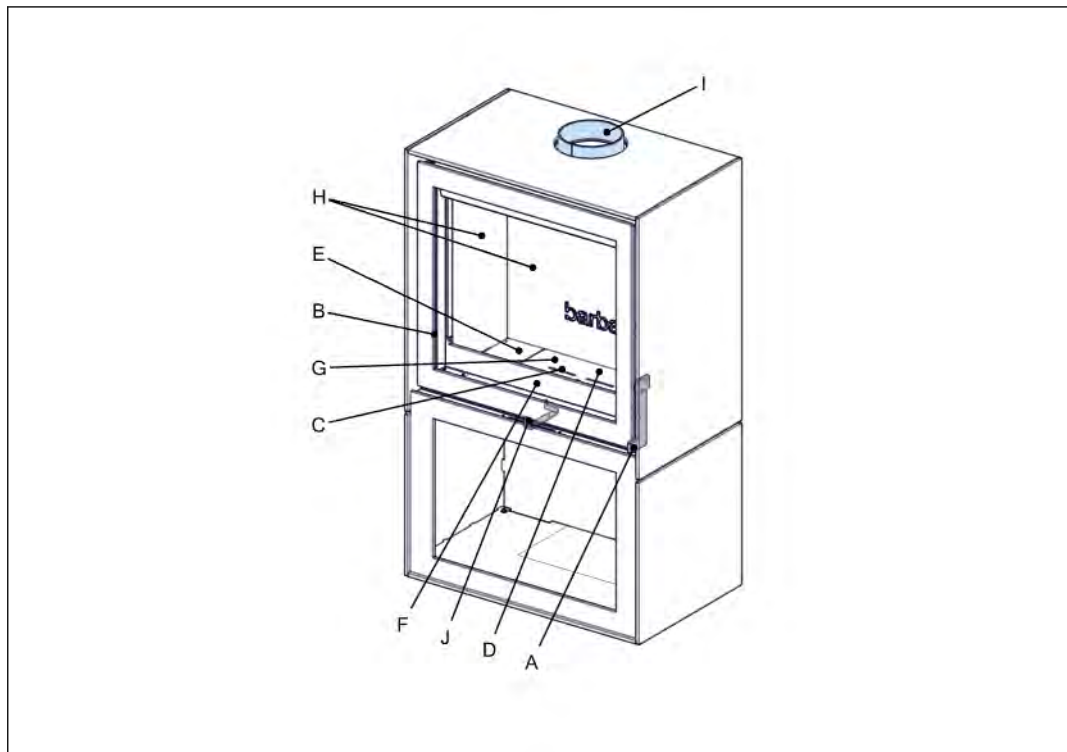
Q Anschluss für externe
Verbrennungsluft

R Hinterer Kanalanschluss

Abbildung 3. Rückansicht der BOX 20 67

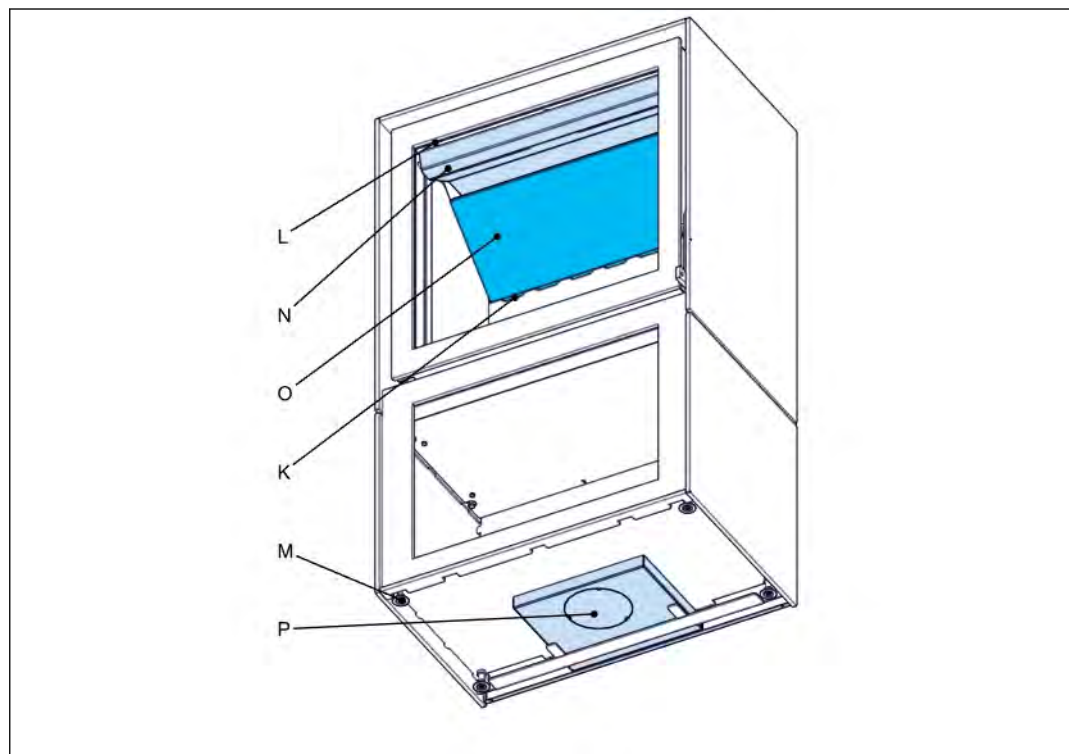
3.2 Übersicht über die BOX 20 67 mit Holzscheit-Speichermodul

Die BOX 20 67 ist optional mit einem Holzscheit-Speichermodul unter dem Gerät erhältlich.



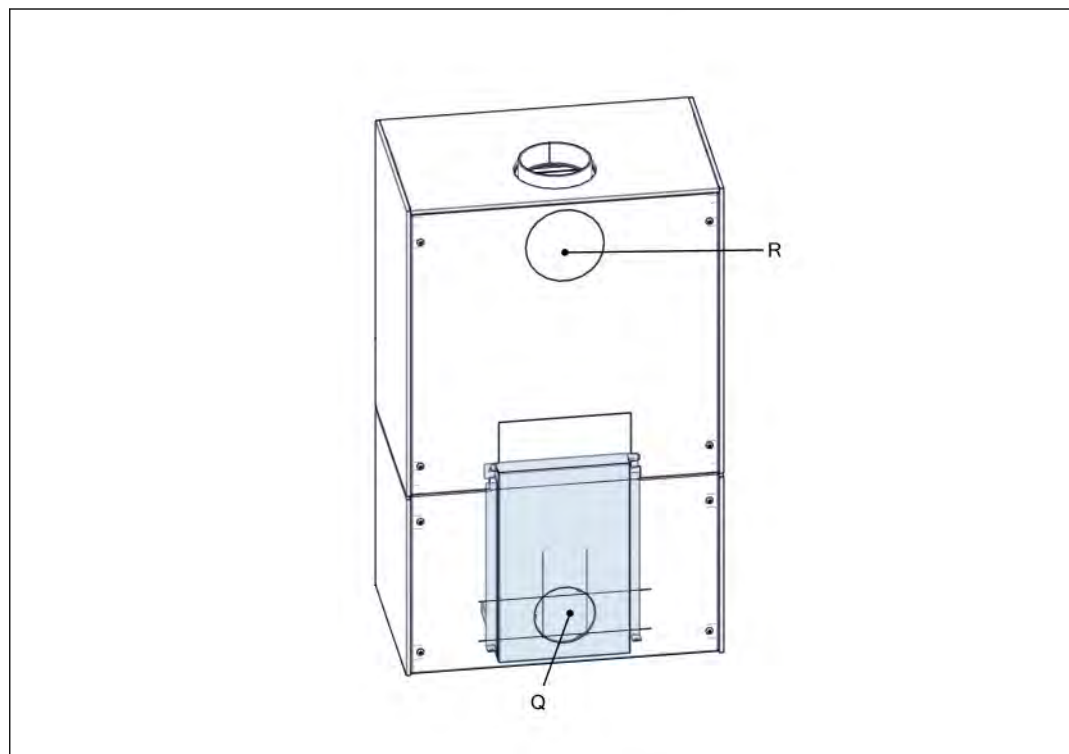
- | | | | |
|---|-------------------|---|--------------------------------|
| A | Türgriff | F | Holzschutzvorrichtung |
| B | Glasscheibe | G | Aschebehälter (unter dem Rost) |
| C | Primärlufteinlass | H | Keramische Platten |
| D | Rost | I | Oberer Kanalanschluss |
| E | Stahlbodenplatten | J | Steuerhebel |

Abbildung 4. Vorderansicht der BOX 20 67 mit Holzscheit-Speichermodul und Tür mit Stahlrahmen



- | | | | |
|---|-------------------------|---|--|
| K | Sekundärlufteinlass | N | Obere Umlenplatte (Stahl) |
| L | Einlass der Luftspülung | O | Untere Umlenplatte (Keramik) |
| M | Stellfüße | P | Unterer externer
Verbrennungslufteinlass (optional) |

Abbildung 5. Untersicht der BOX 20 67 mit Holzscheit-Speichermodule und Tür mit Stahlrahmen



Q Hinterer externer
Verbrennungslufteinlass (optional)

R Hinterer Kanalanschluss

Abbildung 6. Rückansicht der BOX 20 67 mit Holzscheit-Speichermodule

3.3 Vorgesehene Verwendung

Das Gerät ist für die Verwendung in Innenräumen zum Beheizen des Raums, in dem es installiert ist, vorgesehen. Es darf nicht zu anderen Zwecken verwendet werden.

Das Gerät dient zur Verwendung mit Holzsplittern oder Holzbriketts als Brennstoff. Keine anderen Brennstoffe verwenden.

Das Gerät ist mit geschlossener Tür zu verwenden.

Das Gerät darf nur an einem Ort verwendet werden, der den Anforderungen an die Installation des Geräts entspricht.

Das Gerät dient der periodischen Verwendung und ist nicht zum Dauereinsatz vorgesehen.

Das Gerät dient der Direktbeheizung des Raums. Das Gerät darf nicht mit einer Zentralheizungsinstallation verbunden werden.

4 Sicherheit

4.1 Sicherheitsanweisungen zur Installation

**Warnung:**

- Die Installation muss durch einen zugelassenen Installateur erfolgen.
- Installation des Geräts unter Einhaltung folgender Installationsanweisungen, der nationalen und örtlichen Vorschriften.
- Stellen Sie sicher, dass der Bereich um den Kamin jederzeit frei von brennbaren Materialien ist. Der minimale Sicherheitsabstand beträgt 180 cm.
- Das Gerät nicht an einer brennbaren Wand installieren. Mindestabstände zwischen Gerät und Wand siehe Kapitel [4.2](#).

**Vorsicht:**

- Installieren Sie das Gerät auf einem Boden mit angemessener Lastkapazität. Siehe Kapitel [8](#) für das Gewicht des Geräts.
- Das Gerät darf nicht mit einem Abzug verbunden werden, der auch an ein anderes Gerät angeschlossen ist.
- Stellen Sie sicher, dass der Kamin keine Risse hat und allgemein in gutem Zustand ist.
- Installieren Sie eine geeignete Abdeckung an der Schornsteinmündung, um zu verhindern, dass im Kamin Vogelnester gebaut werden.
- Teile des Geräts können beim Transport bewegt werden. Stellen Sie sicher, dass diese Teile sich in der richtigen Position befinden. Siehe Benutzerhandbuch.
- Kein Abdeckband am Gerät anbringen. Abdeckband kann die Oberflächenbeschichtung des Geräts beschädigen.
- Stellen Sie sicher, dass die Kamintemperaturklasse mindestens T400 rußfeuerresistent ist.
- Installieren Sie das Gerät nicht in einem Raum mit einem Belüftungssystem, das einen Druck unter -15 Pa erzeugt.

4.2 Sicherheitsabstände zu brennbaren und nicht brennbaren Materialien

Mindestsicherheitsabstände zu brennbaren und nicht brennbaren Materialien siehe entsprechendes Kapitel

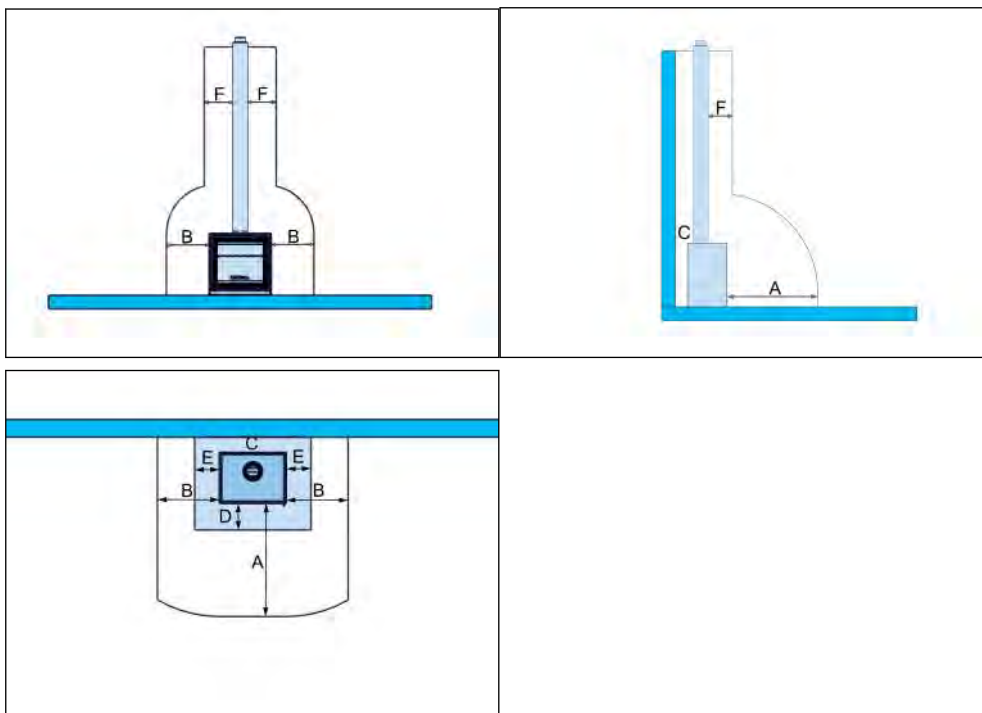
**Hinweis:**

Stellen Sie sicher, dass sich entflammbare Materialien in der unmittelbaren Geräteumgebung in keinem Fall auf über 85 °C erwärmen können.

- BOX 20 67, siehe Kapitel [4.2.1](#).
- BOX 20 67 mit Brennstofflager-Modul, siehe Kapitel [4.2.2](#).

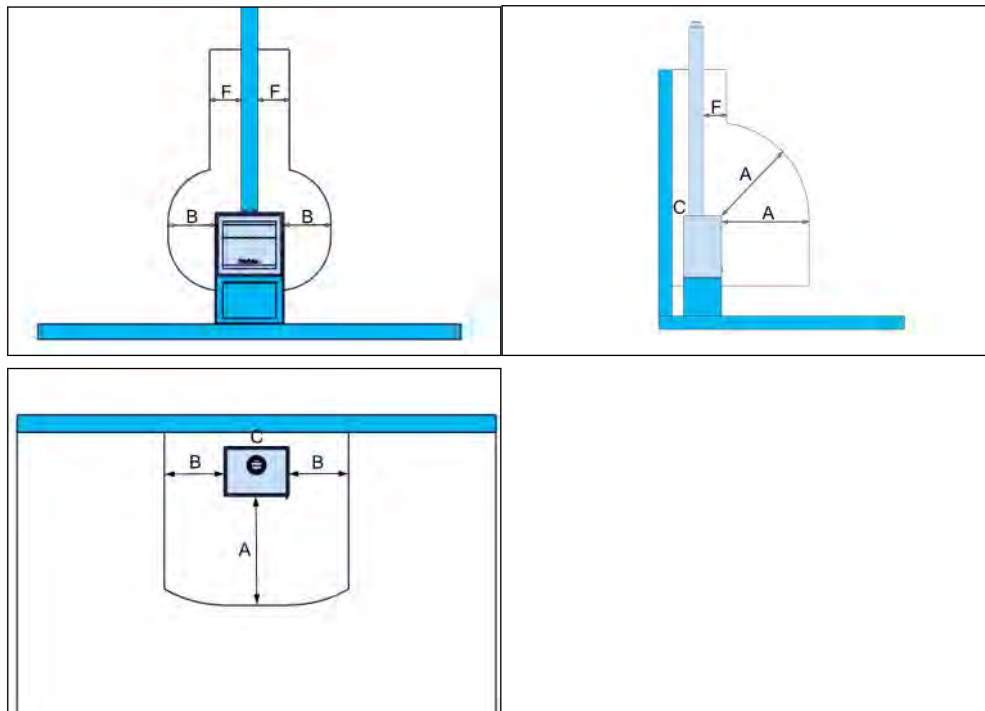
4.2.1

Sicherheitsabstände BOX 20 67



BOX 20 67			
Schild	Mindestabstand zu entflammenden Materialien in cm	Hinweis	Mindestabstand zu nicht entflammenden Materialien in cm
A	180		80
B	30		5
C	30		5
D	Siehe Anmerkung.	Installieren Sie eine Steinfläche mit einer Dicke von mindestens 5 cm (Kaminplatte), wenn das Gerät auf einen brennbaren Boden gestellt wird. Die Breite (E) der Steinfläche muss mindestens 15 cm von jeder Seite des Gerätes betragen. Die Tiefe der Steinfläche vor dem Gerät (D) beträgt mindestens 50 cm, wenn die Steinfläche auf Bodenhöhe ist. Wenn das Gerät auf einen brennbaren Sockel gestellt wird, stellen Sie sicher, dass die Tiefe der nicht brennbaren Steinfläche der Größe des Sockels vor dem Gerät entspricht.	5
E	15		5
F	20		5

4.2.2 Sicherheitsabstände BOX 20 67 mit Holzscheitlagerungsmodul



BOX 20 67 mit Brennstofflager-Modul			
Schild	Mindestabstand zu entflammaren Materialien in cm	Hinweis	Mindestabstand zu nicht entflammaren Materialien in cm
A	180		80
B	30		25
C	30		5
D	20	Bei der Montage auf einer Bodenfläche aus entflammarem Material ist eine Steinfläche (Kaminplatte) vorzusehen, auf welche das Gerät gesetzt wird. Die Steinfläche muss eine Mindestdtiefe (D) von 20 cm vor dem Gerät und eine Mindestbreite (E) von 15 cm von jeder Seite des Gerätes haben.	5
E	15		5
F	20		5

4.3 Sicherheitsanweisungen bezüglich der Umwelt

- Entsorgen Sie Verpackungsmaterial umweltfreundlich.
- Entsorgen Sie die keramische hitzeresistente Glasscheibe im Haushaltsmüll.
Entsorgen Sie die keramische hitzeresistente Glasscheibe nicht im Glascontainer.
- Entsorgen Sie das nicht mehr verwendete Gerät den Anweisungen der Behörden oder des Monteurs entsprechend.
- Beachten Sie die örtlichen Bestimmungen.

5 Installation

5.1 Installationsanforderungen

5.1.1 Anforderungen an die Installation des Geräts

- Stellen Sie sicher, dass der Standort den Sicherheitsanforderungen entspricht. Siehe Kapitel 4.
- Stellen Sie sicher, dass der Boden aus Beton oder einem massiven Sockel aus feuerfestem Material ist.
- Stellen Sie sicher, dass der Boden das Gewicht des Geräts tragen kann. Siehe Kapitel 8 für das Gewicht des Geräts.
- Stellen Sie sicher, dass die Wand das Gewicht eines Geräts tragen kann, wenn es an der Wand befestigt wird.
- Stellen Sie sicher, dass die Bodentemperaturen unter und vor dem Gerät nicht über 85 °C ansteigen können, wenn das Gerät in Verwendung ist. Siehe Kapitel 4.2.
- Der nicht brennbare Boden muss eine Breite von mindestens 150 mm von jeder Seite des Gerätes und eine Mindestdiefe vor dem Gerät gemäß den Anforderungen in Kapitel 4.2 aufweisen.
- Stellen Sie sicher, dass der Raum, in dem das Gerät installiert ist, korrekt belüftet wird.
- Stellen Sie sicher, dass die Verbrennungsluft ungehindert in das Gerät strömen kann.
- Bauen Sie ggf. ein Ventil in das externe Verbrennungsluftrohr ein.

5.1.2 Anforderungen an den Kamin

- Stellen Sie sicher, dass ein bestehender (gemauerter) Kamin in gutem Zustand ist und zu dem Gerät passt. Fragen Sie Ihren Händler oder Schornsteinfeger um Rat.
- Stellen Sie sicher, dass das Abzugssystem den nationalen und örtlichen anwendbaren Regelungen entspricht.
- Stellen Sie sicher, dass das Gewicht des Schornsteins nicht vom Gerät getragen wird.
- Schließen Sie nicht mehr als ein Gerät pro Schornstein an.
- Das Abzugssystem muss eine Temperaturklassenangabe von mindestens T400 besitzen.
- Der Innendurchmesser des Schornsteins muss mindestens 150 mm über die gesamte Länge betragen.
- Verwenden Sie ein Stahlschornsteinrohr mit einer Wandstärke von mindestens 2 mm zwischen dem Gerät und dem vorhandenen Schornstein.
- Verwenden Sie nicht mehr als 2 Biegungen mit 45°.
- Keine horizontalen Abgasrohre verwenden.
- Die Schornsteinmündung muss sich mindestens 5 Meter über der Oberkante des Geräts befinden.
- Die Schornsteinmündung muss sich mindestens 40 cm über der Oberkante eines Schrägdachs befinden.
- Die Schornsteinmündung muss sich mindestens 1 Meter über der Oberkante eines Flachdachs befinden.
- Um die Schornsteinmündung muss ein horizontaler Bereich von mindestens 5 Metern frei sein von Gegenständen (Gebäuden, Bäumen usw.).
- Achten Sie darauf, dass ein geschlossenes Schornsteinventil eine freie Öffnung von mindestens 12% der Gesamtfläche des Schornsteins hat.
- Stellen Sie sicher, dass Ihre Feuerversicherungspolice alle Schäden abdeckt, die ein Kaminfeuer verursachen könnte.

5.2 Installationsverfahren

Führen Sie alle Verfahren in jedem zutreffenden Abschnitt durch.

- BOX 20 67 ohne Brennstofflager-Modul, siehe Kapitel [5.2.1](#).
- BOX 20 67 mit Brennstofflager-Modul, siehe Kapitel [5.2.2](#)

5.2.1 Installation des Geräts BOX 20 67

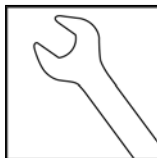
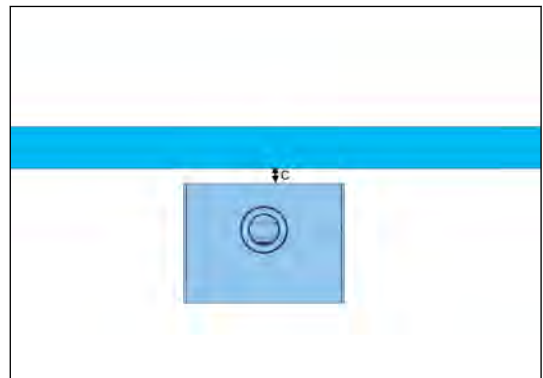


Hinweis:

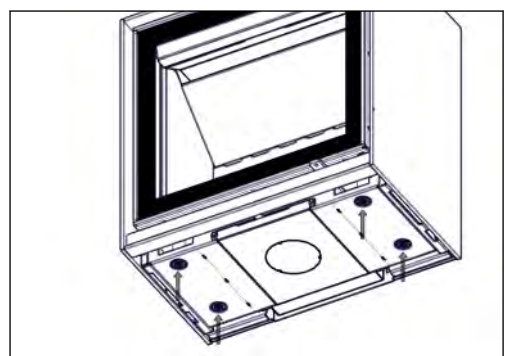
Zum Anschluss der optionalen externen Verbrennungsluftzufuhr an der Geräterückseite siehe Kapitel [5.3](#).

Zum Anschluss der optionalen externen Verbrennungsluftzufuhr an der Geräteunterseite siehe Kapitel [5.4](#).

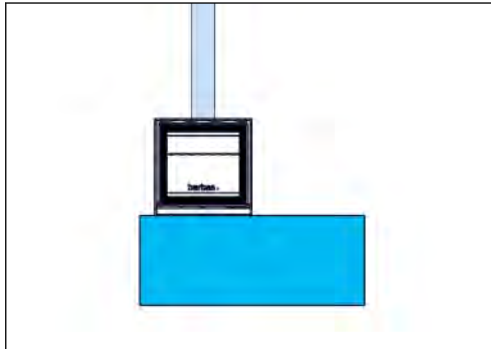
1. Stellen Sie das Gerät in die dafür vorgesehene Position. Wird das Gerät auf einen Natursteinsockel gestellt, lesen und befolgen Sie die Anweisungen unter **"Installation auf einer Natursteinsockel"**.
2. Stellen Sie sicher, dass der Abstand C den Vorgaben entspricht. Siehe Kapitel [4.2.1](#).
3. Platzieren Sie ggf. eine nicht brennbare Steinfläche unter das Gerät. Siehe Kapitel [4.2.1](#).
4. Vergewissern Sie sich, dass der Kaminanschluss am Gerät in einer Linie mit dem Rauchrohr zur Decke verläuft.



5. Achten Sie darauf, dass der Abstand zwischen Geräteboden und Boden mindestens 3 mm beträgt. Dies geschieht durch Verstellen der Stellfüße. Verwenden Sie einen 13-mm-Gabelschlüssel.
6. Stellen Sie sicher, dass das Gerät horizontal aufgestellt ist, indem Sie die Stellfüße verstellen. Benutzen Sie eine Wasserwaage.
7. Im Kapitel [5.5](#) finden Sie eine Anleitung zum Anschluss des Rauchrohres.



Installation auf einer Natursteinplattform



Führen Sie dieses Verfahren aus, wenn das Gerät auf einer Natursteinplattform aufgestellt wird.

- Justieren Sie das Gerät mithilfe der Stellfüße auf eine Höhe von ca. 3 mm über dem Sockel.
- Der Sockel muss eine Mindeststärke von 3 cm aufweisen.
- Der Sockel muss ohne Zusatzeinrichtungen ausreichend stabil und tragfähig für das Gerätegewicht sein.
- Lassen Sie sich von Ihrem Naturstein-Händler hinsichtlich der individuellen Kombination aus Naturstein und Gerät beraten.

5.2.2

Installation des Geräts BOX 20 67 mit Brennstofflager-Modul

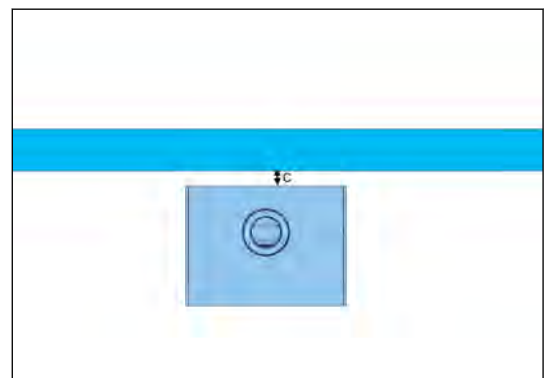


Hinweis:

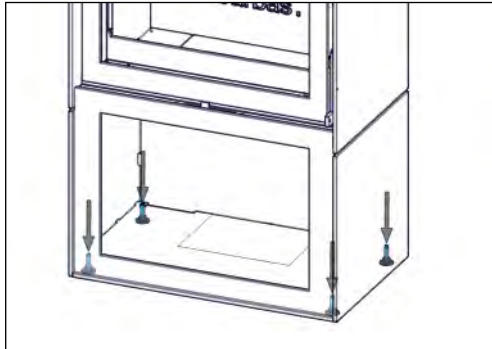
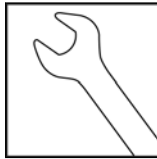
Zum Anschluss der optionalen externen Verbrennungsluftzufuhr an der Geräterückseite siehe Kapitel [5.3](#).

Zum Anschluss der optionalen externen Verbrennungsluftzufuhr an der Geräteunterseite siehe Kapitel [5.4](#).

1. Stellen Sie das Gerät in die dafür vorgesehene Position.
2. Stellen Sie sicher, dass der Abstand C den Vorgaben entspricht. Siehe Kapitel [4.2.2](#).
3. Wenn das Gerät auf einen brennbaren Boden gestellt wird, wird empfohlen, eine nicht brennbare Platte unter das Gerät zu legen, die sich mindestens 20 cm vor die Vorderseite des Geräts erstreckt.
4. Vergewissern Sie sich, dass der Kaminanschluss am Gerät in einer Linie mit dem Rauchrohr zur Decke verläuft.



5. Stellen Sie sicher, dass das Gerät horizontal installiert wurde. Bei Bedarf die Stellfüße mit einem 13 mm Gabelschlüssel verstellen. Benutzen Sie eine Wasserwaage.



6. Im Kapitel [5.5](#) finden Sie eine Anleitung zum Anschluss des Rauchrohres.

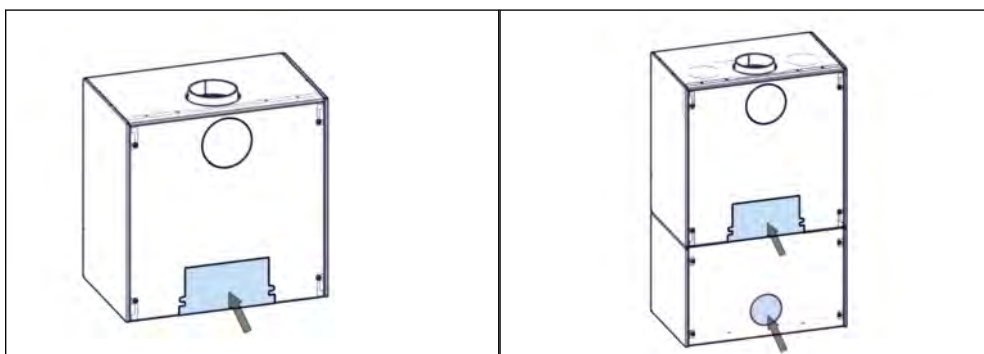
5.3 Schließen Sie die optionale externe Luftzufuhr an (Anschluss hinten)



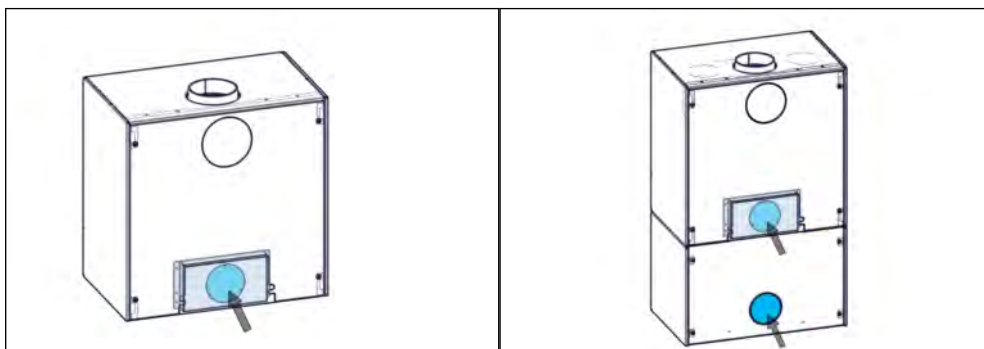
Hinweis:

- Das Gerät besitzt einen Anschluss für eine externe Verbrennungsluftzufuhr. Während des Betriebs erhält das Gerät aus diesem Luftkanal Verbrennungsluft. Das Gerät ist jedoch kein gegen den Raum abgedichtetes System im Sinne der entsprechenden Anforderungen.
- Der Anschluss für die externe Luftzufuhr ist nur bei Bestellung mit dem Gerät verfügbar.
- Es wird dringend empfohlen, ein Ventil im externen Verbrennungsluftzufuhrrohr zu installieren, um Schutt im Rohr und Wasserdampfkondensierung im Gerät zu vermeiden, wenn das Gerät nicht verwendet wird.
- Die BOX 20 67 mit Brennstofflager-Modul verfügt über 2 Anschlussmöglichkeiten für eine externe Luftzuleitung an der Geräterückseite. Achten Sie darauf, dass Sie nur 1 der 2 hinteren Anschlüsse verwenden.

1. Entfernen Sie die rechteckige Ausbruchplatte oder die runde Ausbruchplatte auf der Geräterückseite mit einem Hammer. Dadurch wird eine runde Ausbruchplatte sichtbar.



2. Entfernen Sie die runde Ausbruchplatte mit einem Hammer.



3. Bringen Sie den Kragring in der offenen äußeren Lufteintrittsöffnung an.
4. Biegen Sie die 3 Lippen im Kragring nach außen, um den Kragring an der Einlassöffnung zu befestigen.
5. Identifizieren Sie die Stelle in der Außenwand für die externe Verbrennungsluftzufuhr.
6. Machen Sie ein Loch in der Außenwand mit einem Mindestdurchmesser von 125 mm.
7. Stecken Sie ein flexibles Aluminiumrohr in das Loch.
8. Installieren Sie einen Rost im Loch in der Außenwand und befestigen Sie das flexible Aluminiumrohr daran.
9. Befestigen Sie das andere Ende des flexiblen Aluminiumrohrs am Kragring. Verwenden Sie eine Schlauchklemme.

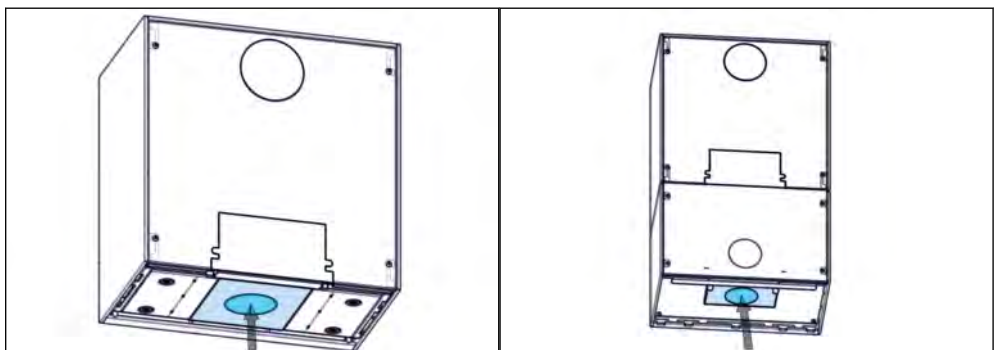
5.4 Schließen Sie die optionale externe Luftzufuhr an (Anschluss unten)



Hinweis:

- Das Gerät besitzt einen Anschluss für eine externe Verbrennungsluftzufuhr. Während des Betriebs erhält das Gerät aus diesem Luftkanal Verbrennungsluft. Das Gerät ist jedoch kein gegen den Raum abgedichtetes System im Sinne der entsprechenden Anforderungen.
- Der Anschluss für die externe Luftzufuhr ist nur bei Bestellung mit dem Gerät verfügbar.
- Es wird dringend empfohlen, ein Ventil im externen Verbrennungsluftzufuhrrohr zu installieren, um Schutt im Rohr und Wasserdampfkondensierung im Gerät zu vermeiden, wenn das Gerät nicht verwendet wird.

1. Entfernen Sie die runde Ausbruchplatte auf der Geräteunterseite mit einem Hammer.



2. Bringen Sie ggf. den Kragring in der offenen äußeren Lufteintrittsöffnung an.
3. Biegen Sie die 3 Lippen im Kragring nach außen, um den Kragring an der Einlassöffnung zu befestigen.
4. Identifizieren Sie die Stelle im Boden für die externe Verbrennungsluftzufuhr.
5. Machen Sie ein Loch in den Boden mit einem Mindestdurchmesser von 125 mm.

6. Stecken Sie ein flexibles Aluminiumrohr in das Loch.
7. Befestigen Sie das andere Ende des flexiblen Aluminiumrohrs am Kragring. Verwenden Sie eine Schlauchklemme.

5.5 Verbindung des Rauchgasrohrs



Vorsicht:

- Im Betrieb des Geräts wird die Außenseite des Abzugssystems heiß. Mindestabstände zu brennbaren Materialien siehe Kapitel [4.2](#).

Wird das Gerät an einem nicht ausgekleideten, gemauerten Abzug mit großem Durchmesser installiert, ziehen Sie die Verwendung eines Abzugsauskleidesystems in Betracht, um die Leistung des Geräts zu verbessern.

1. Verbinden Sie den Abzug mit dem Rauchgasanschluss am Gerät. Bei Bedarf verwenden Sie einen Stahlabzugsadapter.
2. Wird ein flexibler Edelstahlkanal verwendet, suchen Sie den Abzugsanschluss mit 2 Klemmen.
3. Wird der Abzug mit einem bestehenden (gemauerten) Kamin verbunden, stellen Sie sicher, dass der Abstand zwischen dem Abzug und dem bestehenden Kamin mit Keramikwolle oder anderen anwendbaren Teilen abgedichtet ist (bitten Sie den Lieferanten Ihres Abzugssystems um Rat).
4. Stellen Sie sicher, dass alle mechanische Anschlüsse des Abzugssystems korrekt verwendet werden.
5. Stellen Sie sicher, dass das gesamte Abzugssystem gasdicht ist.

5.6 Abschließende Prüfung des Geräts

1. Stellen Sie sicher, dass sich die Tür leicht öffnet und schließt.
2. Stellen Sie sicher, dass der Steuerhebel sich leicht und ohne übermäßige Geräuschbildung nach links und rechts bewegen lässt.
3. Stellen Sie sicher, dass sich die Keramikplatte und die Umlenkplatten in der richtigen Position befinden.

Wenden Sie sich an Ihren Händler, wenn die letzte Prüfung einen Mangel zeigt.

6 Wartung

**Warnung:**

Stellen Sie sicher, dass das Gerät vollständig abgekühlt ist, bevor Sie die Arbeiten aus diesem Abschnitt ausführen.

Führen Sie die Abläufe aus diesem Abschnitt bei Bedarf aus.

6.1 Gerät

1. Entfernen Sie die Asche vom Boden der Brennkammer.
2. Prüfen Sie die Türdichtungen. Ersetzen Sie beschädigte Dichtungen.
3. Entfernen Sie den Rost und leeren Sie den Aschebehälter aus.
4. Prüfen Sie die Umlenkplatte auf Beschädigungen. Ersetzen Sie sie bei Schäden.
5. Reinigen Sie beide Seiten des Glases mit Glasspray oder Keramikherdplattenreiniger.
6. Reinigen Sie die Innenseite des Geräts mit einer weichen Bürste.
7. Reinigen Sie die Metallteile an der Außenseite des Geräts mit einem trockenen, fusselfreien Tuch. Verwenden Sie wärmeresistente Sprühfarbe von Barbas, um Lackschäden zu reparieren.

6.2 Verbrennungsluftzufuhr

1. Stellen Sie sicher, dass der Einlass des Rohrs für die externe Verbrennungsluftzufuhr nicht durch Blätter oder andere Teile verstopft wird.
2. Reinigen Sie den Einlass des Rohrs der externen Verbrennungsluftzufuhr.

6.3 Kamin

**Hinweis:**

Wir empfehlen, sich an ein zugelassenes Schornsteinfegerunternehmen zu wenden, und den Kamin kontrollieren und reinigen zu lassen.

1. Kehren und Kontrolle des Kamins
2. Stellen Sie sicher, dass der Kamin nicht blockiert wird, etwa durch Vogelnester.
3. Stellen Sie sicher, dass der Kamin in gutem Zustand ist. Prüfen Sie auf Risse, lose Teile und Rauchgaslecks. Wir empfehlen die Verwendung einer Kontrollkamera.

Vor den Schornsteinfegerarbeiten ist darauf zu achten, dass die Umlenkplatten entfernt werden. Siehe Schritt 4 und Schritt 5 in Kapitel 7 für die Vorgehensweise zum Entfernen der Umlenkplatten.

Nach Beendigung der Schornsteinfegerarbeiten und vor dem Befeuern des Gerätes sind die Umlenkplatten auszutauschen.

7 Demontage des Brennkammerinneren

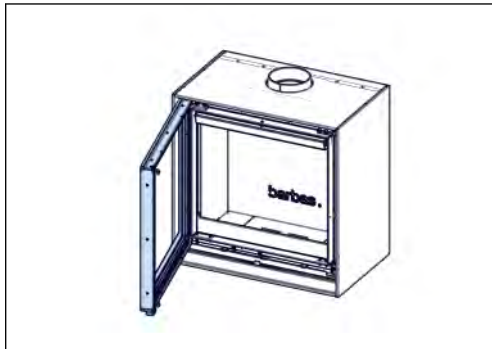


Hinweis:

Bei Schornsteinfegerarbeiten nur die obere Umlenkplatte (siehe Schritt 4 dieser Anleitung) und die untere Umlenkplatte (siehe Schritt 5 dieser Anleitung) entfernen.

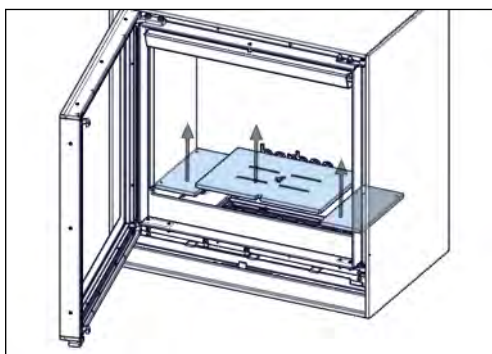
1. Entfernen Sie die Tür.

- a) Öffnen Sie die Tür ganz.

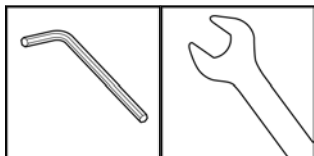


2. Entfernen Sie das Unterteil.

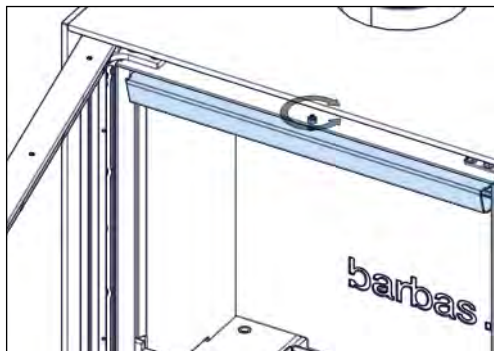
- a) Den Rost anheben und aus der Brennkammer nehmen.
- b) Linke und rechte Stahlbodenplatte anheben und aus der Brennkammer nehmen.



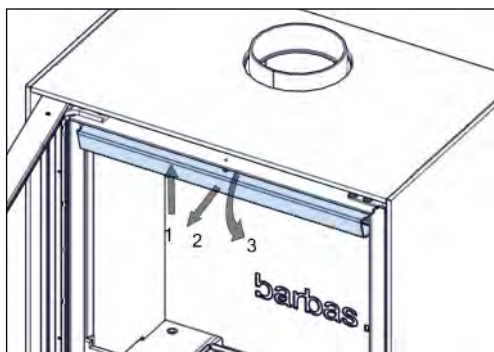
3. Entfernung der oberen Umlenplatte



- a) Lösen Sie die Mutter über dem Hitzeschutz mit einem 3-mm-Sechskantschlüssel und einem 10-mm-Gabelschlüssel. Stellen Sie sicher, dass die Mutter an der Inbusschraube befestigt bleibt.



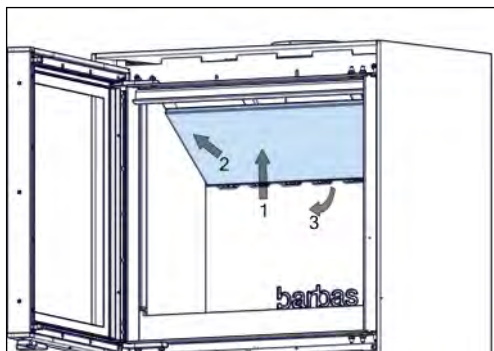
- b) Schieben Sie die Front des Hitzeschutzes (1) nach oben und ziehen Sie sie nach vorne (2), und dann nach unten in eine vertikale Position (3).



- c) Entfernen Sie die obere Umlenplatte vom Gerät.

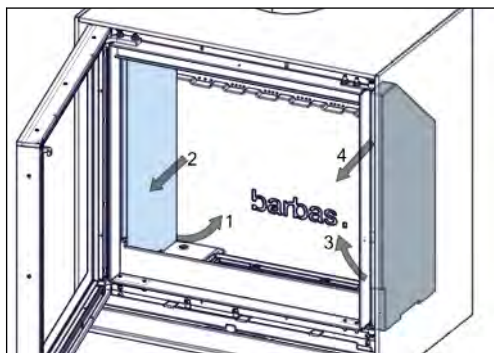
4. Entfernen Sie die untere Umlenplatte.

- a) Schieben Sie die Rückseite der unteren Umlenplatte nach oben und schieben Sie sie so weit wie möglich nach hinten.
b) Senken Sie die Vorderseite der unteren Umlenplatte ab und entfernen Sie sie aus dem Gerät.



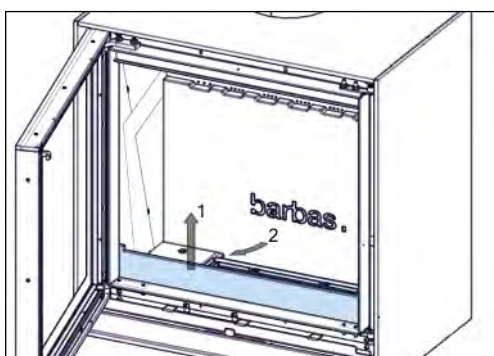
5. Entfernen Sie die Keramik-Seitentafeln.

- a) Drücken Sie die linke Seitentafel ein wenig nach innen und nach oben (1) und nehmen Sie sie aus dem Gerät (2).
- b) Drücken Sie die rechte Seitentafel ein wenig nach innen und oben (3) und entfernen Sie sie aus dem Gerät (4).



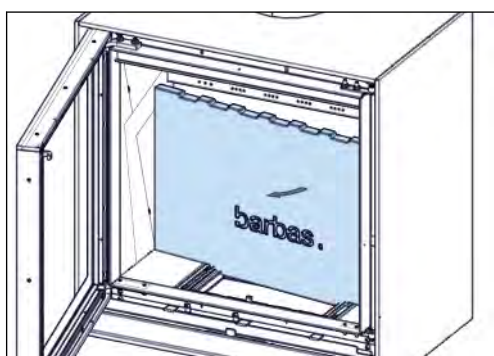
6. Entfernen Sie die Holzschutzvorrichtungen.

- a) Die vordere Holzschutzvorrichtung anheben und aus dem Brennraum entfernen.



7. Entfernen Sie die Keramikrückwand.

- a) Schieben Sie die Unterseite der Keramikplatte nach vorne und entfernen Sie sie vom Gerät.



Hinweis:

Um die Teile des Brennkammerinneren wieder einzusetzen, gehen Sie wie oben beschrieben vor in umgekehrter Reihenfolge.

8 Technische Daten

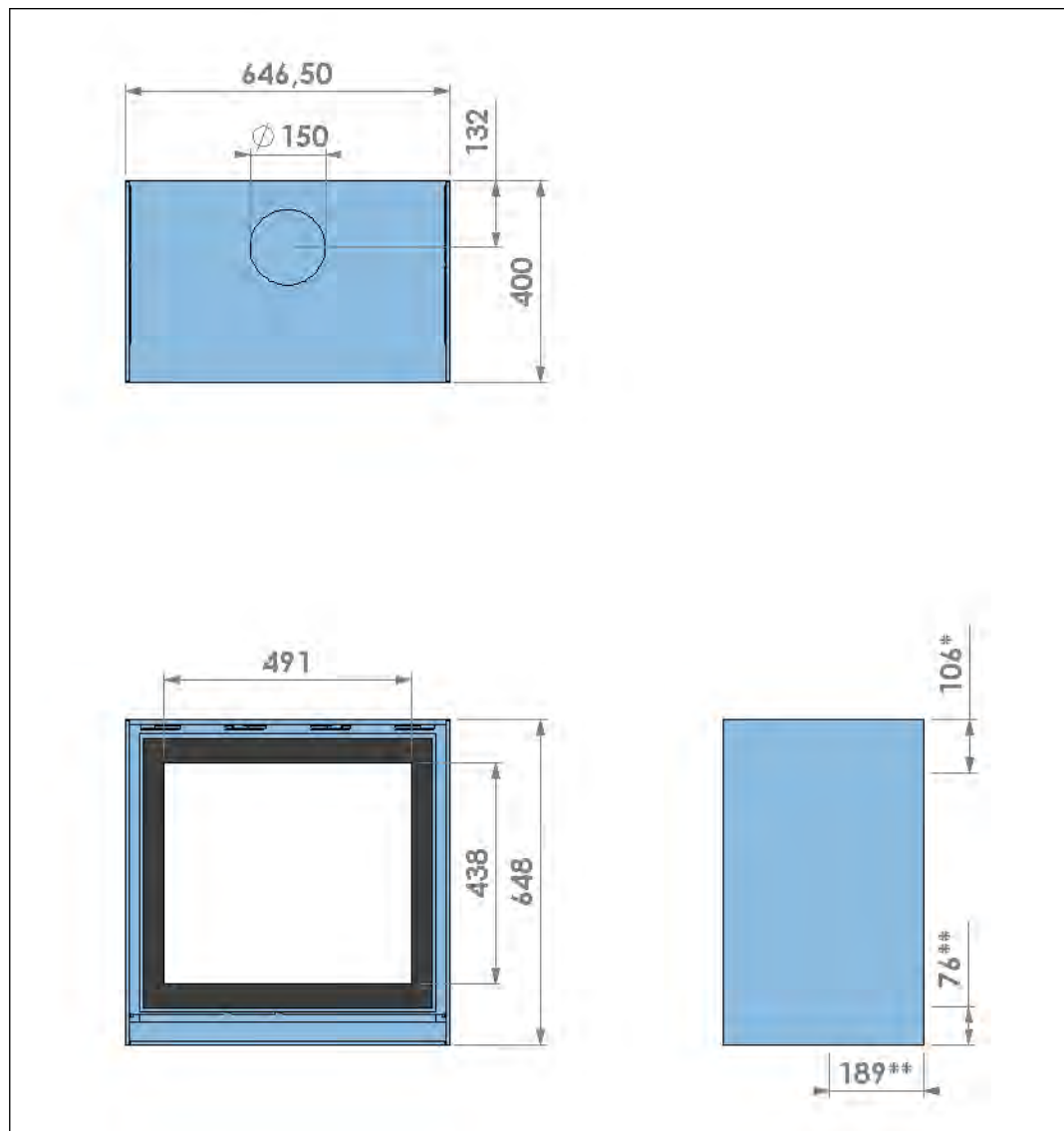
8.1 Technische Daten

Name	Barbas
Modell	• BOX 20 67 • BOX 20 67 mit Brennstofflager-Modul
Geprüft nach	EN 13240:2001-A2:2004 EN16510-1 Anhang D, E, F
Energieeffizienzindex	99
Energieeffizienzklasse	A
Brennmaterial	Holzscheite, Holzbriketts
Nennbrennlast	2,3 kg
Nennwärmeleistung (Netto)	10 kW
Mindestwärmeleistung (Netto)	7 kW
Nutzeffizienz bei Nennwärmeleistung	75 %
Nutzeffizienz bei minimaler Wärmeabgabe (indikativ)	80 %
Indirekte Heizfunktion	Nein
Raum abgedichtet	Nein
Emissionen (bei 13 % O₂, 273 K, 1013 hPa)	
• Kohlenmonoxid (CO)	0,07 Vol% (905 mg/Nm ³)
• Partikel (PM)	19 mg/Nm ³
• organische Verbindungen im Gas (OGC)	74 mg/Nm ³
• Stickoxide (NO _x)	106 mg/Nm ³
Rauchgasmassendurchfluss	10,5 g/s
Rauchgastemperatur	324 °C
Kaminzug	12 Pa (0,12 mbar)
Rauchgasanschluss	Innendurchmesser 157 mm, geeignet für ein Rohr mit einem Außendurchmesser von 150 mm
Externer Verbrennungsluftanschluss	125 mm
Gewicht	
• BOX 20 67 • BOX 20 67 mit Brennstofflager-Modul	• 172 kg • 207 kg
Mindestabstand zu entflammaren Materialien	
• Seitenwand • Rückwand • Boden • Decke	Siehe Kapitel 4.2

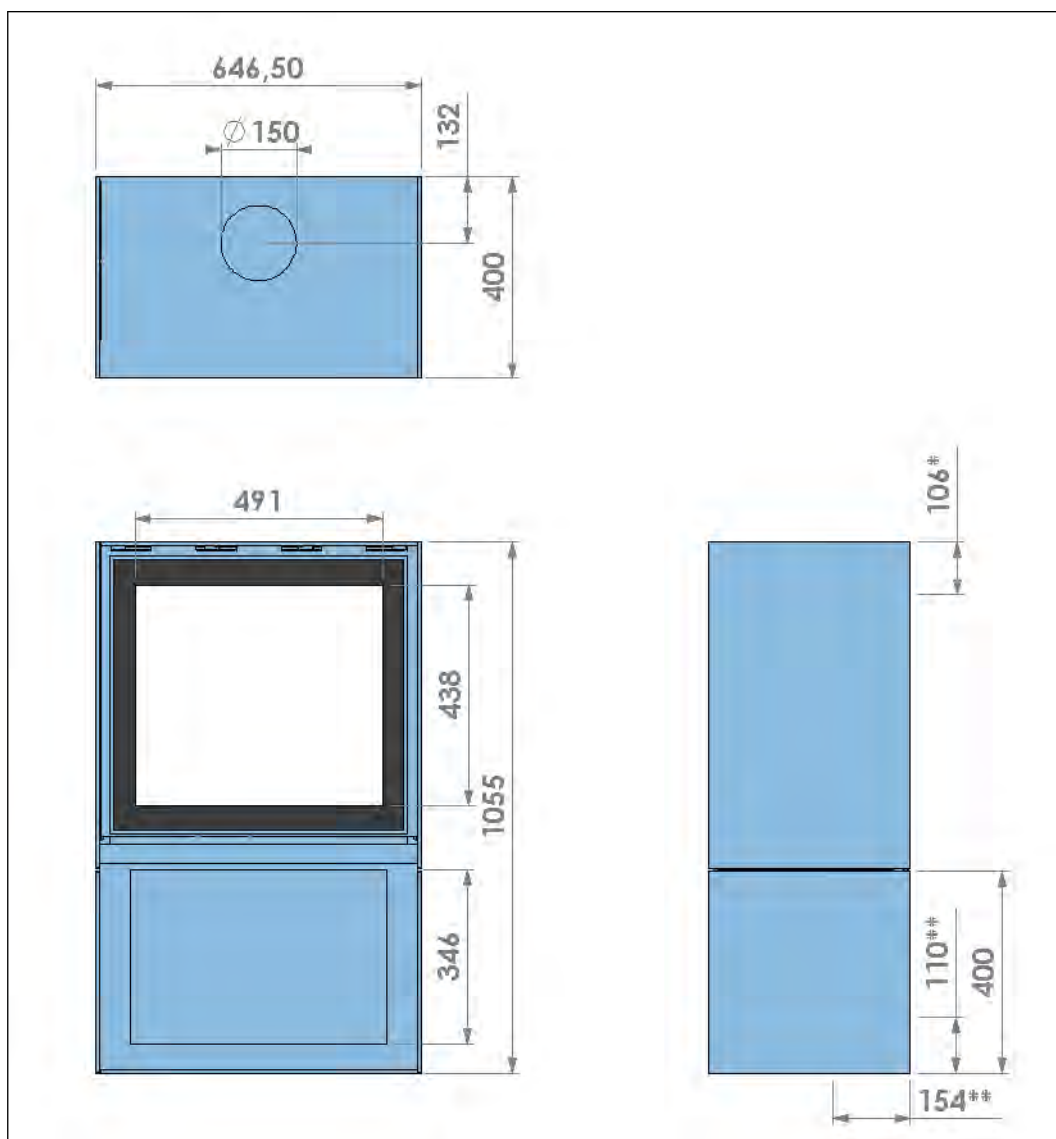
Verwendete Materialien	
• Rück- und Seitentafeln der Brennkammer	Hitzeresistente Keramik 1600 kg/m ³
• Brennkammerboden und Rost	Stahl
• Untere Umlenkplatte	Hitzeresistente Keramik 2000 kg/m ³
• Obere Umlenkplatte	Stahl
• Frontscheibe	• Hitzebeständiges Keramikglas
Die speziellen Vorsichtsmaßnahmen, die bei Montage, Installation oder Wartung der örtlichen Raumheizung zu ergreifen sind, finden Sie in den beiliegenden Dokumenten:	• Installations- und Wartungshandbuch • Benutzerhandbuch

9 Abmessungen

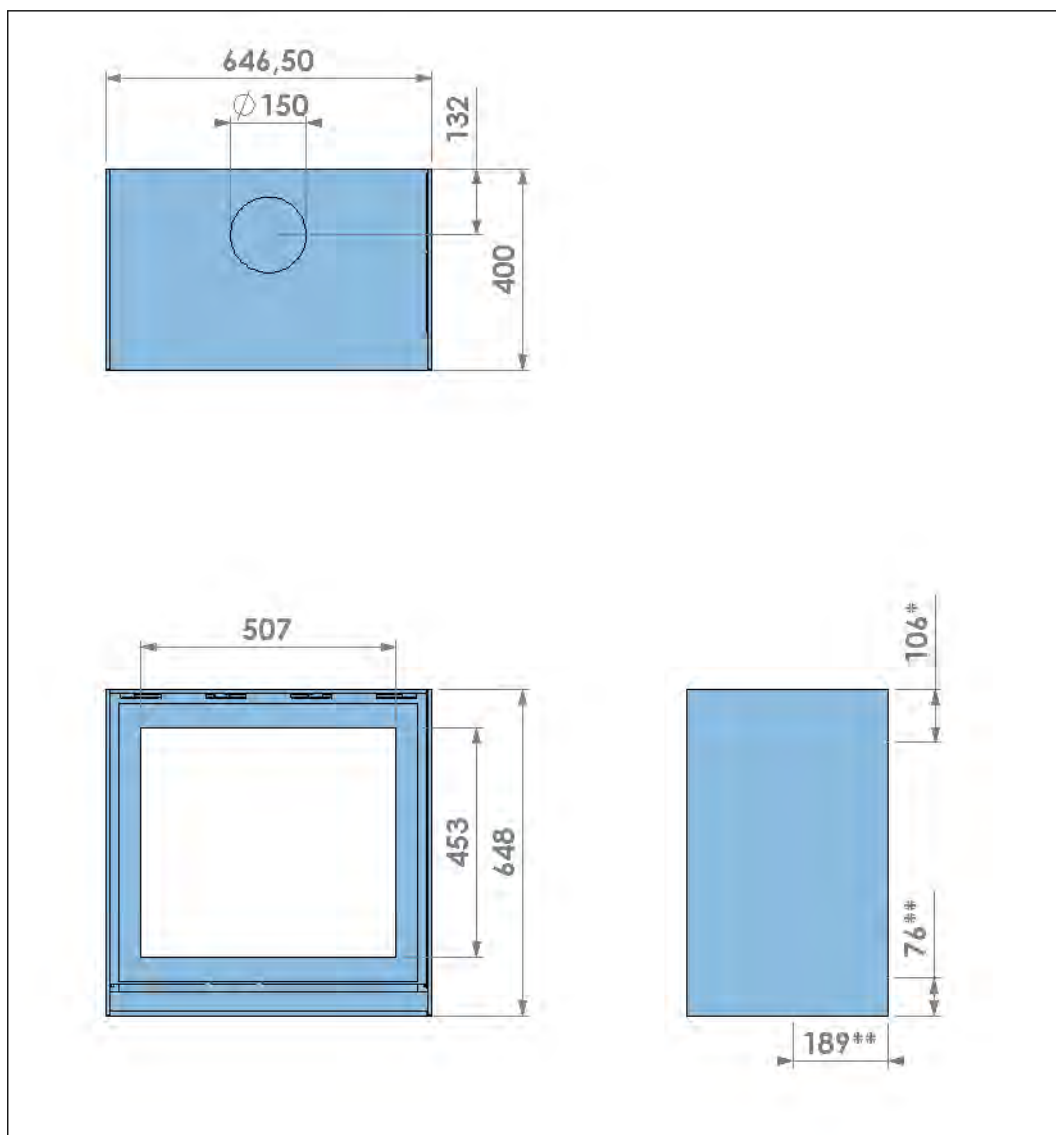
9.1 Abmessungen der BOX 20 67 mit abgeschirmter Glastür



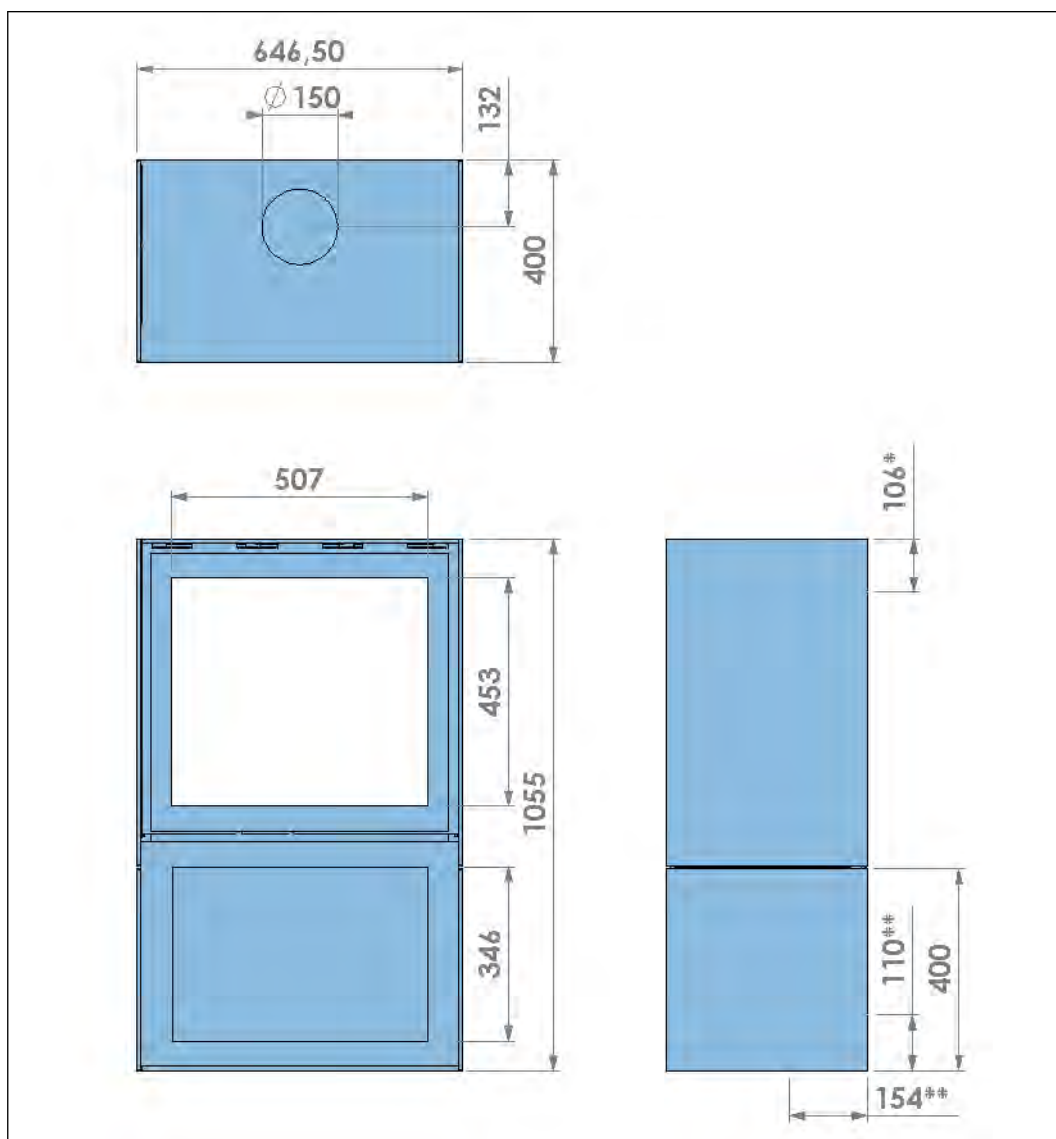
9.2 Abmessungen der BOX 20 67 mit Holzseit-Speichermodule und abgeschirmter Glastür



9.3 Abmessungen der BOX 20 67 mit Tür mit Stahlrahmen



9.4 Abmessungen der BOX 20 67 mit Holzscieit-Speichermodule und Tür mit Stahlrahmen



10 Garantiebedingungen

Garantiebedingungen von Barbas Bellfires

Barbas Bellfires B.V. garantiert für die Qualität des gelieferten Barbas-Geräts und die Qualität der eingesetzten Materialien. Alle Geräte von Barbas werden nach den höchsten möglichen Qualitätsstandards entwickelt und hergestellt. Ist dennoch mit dem von Ihnen gekauften Barbas-Gerät etwas nicht in Ordnung, bietet Barbas Bellfires B.V. die folgende Herstellergarantie an.

Artikel 1: Garantie

1. Kommt Barbas Bellfires B.V. zu dem Schluss, dass das von Ihnen gekaufte Barbas-Gerät aufgrund eines Bau- oder Materialmangels fehlerhaft ist, garantiert Barbas Bellfires B.V. die Reparatur oder den Austausch des Geräts kostenfrei und ohne Berechnung der Kosten für Arbeitszeit oder Ersatzteile.
2. Die Reparatur oder der Austausch des Barbas-Geräts erfolgt durch Barbas Bellfires B.V. oder einen von Barbas Bellfires B.V. benannten Händler von Barbas.
3. Diese Garantie ergänzt die bestehende gesetzliche nationale Garantie der Barbas-Händler und von Barbas Bellfires B.V. im Kaufland und dient nicht der Einschränkung Ihrer Rechte und Ansprüche basierend auf den anwendbaren Rechtsvorschriften.

Artikel 2: Garantiebedingungen

1. Falls Sie einen Anspruch unter der Garantie anmelden wollen, wenden Sie sich an Ihren Barbas-Händler.
2. Beschwerden sollten schnellstmöglich nach ihrem Auftreten gemeldet werden.
3. Beschwerden werden nur angenommen, wenn sie zusammen mit der Seriennummer des Barbas-Geräts, die Sie vorne im Handbuch finden, an den Barbas-Händler gemeldet werden.
4. Weiterhin muss auch die Originalquittung (Rechnung, Kassenzettel, Barquittung) mit dem ausgewiesenen Kaufdatum vorgelegt werden.
5. Reparaturen und Austausch während des Garantiezeitraums verlängern den Garantiezeitraum nicht. Nach einer Reparatur oder dem Austausch von Garantieteilen wird der Garantiezeitraum als am Kaufdatum des Barbas-Geräts begonnen betrachtet.
6. Wenn ein bestimmtes Teil einer Garantie unterliegt und das Originalteil nicht mehr verfügbar ist, stellt Barbas Bellfires B.V. sicher, dass ein alternatives Teil von mindestens derselben Qualität bereitgestellt wird.

Artikel 3: Garantieausschlüsse

1. Die Garantie für Barbas-Geräte wird außer Kraft gesetzt, wenn:
 - a. nicht den beiliegenden Installationsanweisungen sowie den nationalen und/oder örtlichen Bestimmungen entsprechend installiert wurde;
 - b. durch jemand anderen als einen Barbas-Händler installiert, angeschlossen oder repariert wurde;
 - c. es nicht den Benutzungsanweisungen entsprechend verwendet oder gewartet wurde;
 - d. es verändert, vernachlässigt oder grob behandelt wurde;
 - e. es aufgrund äußerer Umstände beschädigt wurde (Umstände außerhalb des Geräts selbst), etwa durch Blitzschlag, Wasserschaden oder Feuer;
2. Weiterhin endet die Garantie, wenn die ursprüngliche Kaufquittung Änderungen, Streichungen, Löschungen aufweist oder unlesbar ist.

Artikel 4: Garantiegebiet

1. Die Garantie gilt nur in Ländern, in denen Geräte von Barbas durch ein offizielles Händlernetzwerk verkauft werden.

Artikel 5: Garantiezeitraum

1. Diese Garantie wird nur während des Garantiezeitraums gewährt.
2. Das Gehäuse des Barbas-Geräts unterliegt einer Garantie für einen Zeitraum von 10 Jahren für Konstruktions- und/oder Materialmängel ab dem Kaufzeitpunkt.
3. Die anderen Teile des Barbas-Geräts unterliegen einer ähnlichen Garantie für einen Zeitraum von zwei Jahren ab dem Kaufzeitpunkt.
4. Benutzerteile wie die Glasscheibe, das Glas (Kabel) und das Innere der Brennkammer unterliegen einer ähnlichen Garantie bis zum ersten Anzünden.

Artikel 6: Haftung

1. Ein von Barbas Bellfires B.V. unter dieser Garantie gewährter Anspruch impliziert nicht automatisch, dass Barbas Bellfires B.V. auch für mögliche Schäden haftet. Die Haftung von Barbas Bellfires B.V. erstreckt sich nie weiter, als in diesen Garantiebedingungen angegeben. Jede Haftung von Barbas Bellfires B.V. für Folgeschäden wird hiermit ausdrücklich ausgeschlossen.
2. Die Inhalte dieser Bestimmung gelten nicht, soweit sie von einer verpflichtenden Bestimmung abgeleitet werden.
3. Alle Vereinbarungen, die von Barbas Bellfires B.V. geschlossen werden, unterliegen, sofern nicht ausdrücklich schriftlich anders festgehalten und soweit unter dem anwendbaren Gesetz zulässig, den allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen von FME-CWM für die Technikbranche.

Barbas Bellfires B.V.

Hallenstraat 17, 5531 AB Bladel

Die Niederlande

Tel.: +31-497339200

E-Mail: info@Barbas.com

Bewahren Sie dieses Benutzerhandbuch gut auf; es enthält die Seriennummer des Geräts. Sie benötigen diese, wenn Sie einen Garantieanspruch stellen wollen.

barbas .

Ihr Barbas-Händler